

Studieren in Hongkong

Wo Ost und West verschmelzen

An der Südküste Chinas gelegen ist Hongkong eine einzigartige Metropole, in der Ost und West sowie Alt und Neu aufeinander treffen. Als ehemalige britische Kolonie und jetzige Sonderverwaltungsregion Chinas bietet Hongkong nicht nur eine einmalige Kultur sondern auch exzellente Studienmöglichkeiten. Durch das historische chinesische Erbe und die Zeit unter westlicher Kolonialherrschaft hat sich Hongkong zu einer facettenreichen Stadt entwickelt, in der Englisch und Chinesisch ebenso Seite an Seite existieren wie moderne Hochhäuser und historische Stätten.

Hongkongs Universitäten bieten eine Vielfalt an ausgezeichneten Studienprogrammen mit international anerkannten Abschlüssen von Bachelor bis Doktor. Lehrplangestaltung und Qualitätskontrolle entsprechen internationalen Standards. Hongkonger Universitäten offerieren zudem einige der besten Management- und BWL-Studienprogramme. Vier der zwanzig Hochschulen in Hongkong zählen laut dem Quacquarelli Symonds-Universitätsranking 2016/17 zu den sechzig besten Universitäten der Welt und zu den zehn besten Asiens.

Die Hongkonger Regierung und andere Organisationen vergeben eine Reihe von Stipendien. So hat die Regierung 2008 einen Forschungsfonds eingerichtet. Mit einem Gesamtwert von 23 Milliarden Hongkong-Dollar (umgerechnet etwa 2,7 Milliarden Euro) bietet der Fonds eine solide Finanzierungsquelle für Forschungsaktivitäten des Hochschulbildungsbereichs in Hongkong. Um heimische und internationale Studenten für eine Promotion in Hongkong zu begeistern, wurde 2009 das sogenannte *Hong Kong PhD Fellowship Scheme* ins Leben gerufen. Das Programm umfasst eine monatliche Förderung von 20.000 Hongkong-Dollar (2.370 Euro) sowie einen Reisekostenzuschuss für Konferenzen und Forschung in Höhe von 10.000 Hongkong-Dollar pro Jahr mit einer Laufzeit von bis zu drei Jahren.

Informationen: <http://studyinhongkong.edu.hk>